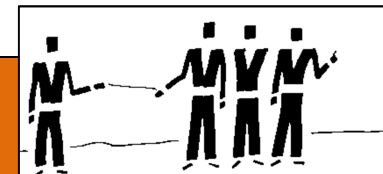


4. Übergangsgestaltung Kita – Primarstufe

Ergebnisse der Arbeitsgruppen



Thema	Zielsetzung/ Nutzen	Partner	Kooperationsform/ -struktur
Bedingungen für einen gelingenden Übergang	<ul style="list-style-type: none"> • Systemkenntnis • Vernetzung • Transparenz • Runder Tisch • gemeinsame Veranstaltungen • Forum: Kollegialer Austausch zu Inhalten, Blick aufs Kind, Haltungen, Ansätzen, päd. Fragestellungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kitas / Grundschule / Frühförderstelle • Runder Tisch: Kitas, Grundschule, Frühförderstelle, Jugendamt, Schulärztlicher Dienst, Eltern 	<ul style="list-style-type: none"> → Kontaktpflege → Hospitationen → Betroffene zu Beteiligten machen (Eltern) → Kooperationskalender → Gemeinsame Fobis der Kollegien → Fachtage im Kreishaus <p>Beispiel: Kooperation Versmold</p>
Basisfähigkeiten	<p>Gemeinsames Verständnis über Basisfähigkeiten entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> • soziale, • emotionale, • kommunikative, • fachliche Kompetenz 	<ul style="list-style-type: none"> • Kita, Grundschule, Frühförderstellen, Eltern 	<ul style="list-style-type: none"> → gemeinsame Fortbildungen → gemeinsame Konferenzen → gemeinsame runde Tische
Informationsfluss Kita-GS	<ul style="list-style-type: none"> • gelungene Weiterführung der Bildungskette • Vertrauen bei allen Beteiligten schaffen: <u>Eltern</u>, Institutionen • Bruchlose Weiterführung der individuellen Förderung und der Persönlichkeitsentwicklung eines Kindes • Transparenz über Unterstützungs- und Helfersysteme 	<ul style="list-style-type: none"> • Kitas • Grundschulen • Frühförderstellen • Jugendamt / ASD • Schulsozialarbeit • Erziehungsberatung 	<ul style="list-style-type: none"> → Elterninformationsabende ca. ein halbes Jahr vor der Einschulung → Runder Tisch (mit Schulsozialarbeitern) → Übergabegespräche → Gegenseitige Hospitationen → Besuche der Kinder in der Schule → Einbindung von Schulsozialarbeiterin → Elterngespräche in Kita (Angebot bekannt machen)